

Aus der KV-Sitzung am 5. Juni 2019

Haushaltsplan 2019

Dem Vorschlag des Kirchengemeindeamtes Erlangen folgend hat der Kirchenvorstand den Haushaltsplan für das laufende Jahr mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 158.726 Euro beschlossen. Aufgrund der noch bis zum Jahresende 2019 erfolgenden Anstellung des Dekanatsjugendreferenten mit zusätzlichen sechs Stunden für Neunkirchen am Brand und der aktuell noch rund 160.000 Euro betragenden Restschuld des Bau des Pfarramts in der Von-Hirschberg-Straße ist die finanzielle Situation der Kirchengemeinde noch immer angespannt.

Planung Gemeindefest

Leider werden sich nur einige Gruppen an der Gestaltung des Programms am Gemeindefest zum 20-jährigen Jubiläum der Kirchengemeinde beteiligen. Auch die Rückmeldungen zu den Helfer-, Salat- und Kuchenlisten sind noch etwas zögerlich. Es sollen zusätzlich Listen in Kirche und Gemeindehaus ausgehängt werden.

Wickeltisch im Gemeindehaus

Da durch die Eltern-Kind-Gruppen und den Familienstützpunkt regelmäßig Babys und Kleinkinder im Gemeinde-

haus sind, soll ein Wickeltisch im Gemeindehaus installiert werden. Der Kirchenvorstand beschließt einen klappbaren Wickeltisch im Raum des Behinderten-WC's im Nebengebäude des Gemeindehauses anzubringen.

Wahlen zur Landessynode der Evang.-Luth. Kirche in Bayern

Am 2. Advent finden die Wahlen zur Landessynode der Evang.-Luth. Kirche in Bayern statt. Diese setzt sich als kirchenleitendes Gremium aus Dekanen, Pfarrerin und Laien aus ganz Bayern zusammen. Für diese Wahl, an der alle Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher in Bayern wahlberechtigt sind, soll versucht werden, dass unser kleines Dekanat für die nächste Wahlperiode wieder einen Vertreter in die Landessynode entsenden kann. Der Kirchenvorstand schlägt dem Dekanatsausschuss in Gräfenberg vor, Dr. Philipp Pott aus dem Kirchenvorstand Neunkirchen aufzustellen.

Anmerkung:

Zwischenzeitlich hat der Dekanatsausschuss diesen Vorschlag bestätigt und Dr. Philipp Pott ist am 20. Juni vom Wahlkreisausschuss für die Wahl als Landessynodaler benannt worden.